

Die polnische Ostseeküste – charmant, eindrucksvoll und vielfältig

Eine eindrucksvolle Reise mit interessanten Höhepunkten polnischer Kultur, Kulinarik, Landschaft und Geschichte



Die polnische Hafenstadt Stettin, das historische Wikinger-Handelszentrum Wollin, der bei den Deutschen beliebte Kurort Misdroy und Kolberg – die bei den Deutschen beliebten Kurorte Swinemünde (Nummer 1. bei Deutschen), Misdroy und Kolberg werden u. a. Stationen dieser EuroBus Leserreise mit Travel Projekt sein. Dabei werden die Teilnehmenden in den Genuss einer Hafenschiffahrt im Stettiner Haff kommen, das Meereszentrum und das dortige Technikmuseum besichtigen. Misdroy besitzt wie Los Angeles und Cannes einen Walk of Fame, auf dem populäre Musiker, Schauspieler, Sportler und andere berühmte Persönlichkeiten verewigt sind, die man beim Spaziergang über die Strandpromenade erkennt. Kolberg wiederum beeindruckt durch seine Mischung aus historischen Sehenswürdigkeiten und seinem maritimen Ambiente, das man bei einer Schifffahrt auf der Ostsee eindrucksvoll genießen kann. Eine EuroBus-Leserreise für Entscheidungsträger, die ihrem nächsten Polen-Programm eine besondere Note verleihen wollen.

Geplanter Reiseverlauf

Erster Tag – 17. 4. 26

Berlin – Stettin

Individuelle Anreise nach Berlin. Treffpunkt – beim Berlin Hbf. Um 13 Uhr Start der Reise und Fahrt nach Stettin (265 km, 4 Std.). Nach der Ankunft eine Stadtrundfahrt in Stettin – mit seinem Plan, der wegen seiner Sternrundkreuzungen mit dem von Paris verglichen wird, mit dem größten Friedhof Europas sowie der berühmten Platanenallee. Der neue Sitz der Philharmonie in Szczecin ist das modernste Philharmoniegebäude in Polen, das schon zu einer zeitgenössischen Architekturikone wurde. Danach erreichen wir das Hotel im Zentrum, Willkommenstrunk und Check-in. Vor dem Abendessen besuchen wir Hakenrasserie, eine der schönsten Aussichtsterrassen in Europa, ein Symbol der Stadt und nehmen an einer abendlicher Hafenschiffahrt teil. Rückkehr ins Hotel, Abendessen und Übernachtung.

Zweiter Tag – 18. 4. 26

Stettin

Ganztägige Stadtbesichtigung in Stettin – u. a. der Altstadt mit dem Schloss der Pommerschen Herzöge, dem Renaissanceschloss mit grünen Turmhelmen, dem ehemaligen Sitz der pommerschen Greifen-Dynastie, sowie mit der Nikolai-Kirche. Danach Besuch in dem Dialogzentrum Przelomy (Durchbruch), wo man sich mit der neuesten Geschichte Stettins, Pommerns und im breiteren Sinne



Von wo aus kann man so gut die See genießen als von einer Mole?
Mole in Kolberg. Foto: © Regionale Tourismusorganisation Westpommern

Polens, wo der größte Druck auf die „Durchbruchsmomente“ – Dezember 70, August '80 und August '88 – die auf die Systemänderungen in Polen und Europa beeinflusst haben, gelegen ist. Dann geht es in das Meereszentrum für Wissenschaft – eine moderne Bildungseinrichtung, die es Kindern und Erwachsenen ermöglicht, die Geheimnisse der Wissenschaft und Technik unter dem Leitmotiv „Das Meer“ zu entdecken. Zu Mittagzeit werden wir die Stettiner Spezialität „paprykarz szczeciński“ probieren. Am Nachmittag Besuch in dem Technikmuseum, einem der größten Technikmuseen in Polen, wo man eine einmalige Sammlung von Stöwer Werken, darunter kultigen Autos, sehen kann. Ein eindrucksvoller Tag wird mit einem Abendessen in einem stillvollen Stadrestaurant abgerundet. Am Abend die Möglichkeit, das Nachtpanorama Stettins vom Cafe 22 zu sehen.

Dritter Tag – 19. 4. 26

Wollin – Swinemünde – Misdroy – Kolberg

Fahrt Richtung Ostsee. Spaziergang in der Stadt Wollin, die für ihre reiche Geschichte als Wikinger-Handelszentrum bekannt ist. Danach Fahrt in dem neulich (2023) geöffneten Tunnel der die Inseln Wollin und Usedom verbindet und der die sonst sehr lange dauernde Überquerung sehr beschleunigt hat, zu dem berühmten Kurort Swinemünde, dem in diesem Teil der Ostsee-



Labyrinth – die Hortulus Gärten haben noch viel mehr Überraschungen anzubieten, Labyrinth und der Aussichtsturm in Hortulus Gärten. Foto: © Regionale Tourismusorganisation Westpommern



Nicht nur fürs Ohr, sondern auch fürs Auge – die architektonische Perle – das Gebäude der Stettiner Philharmonie. Foto: © Zegluga Szczecińska Turystyka Wydarzenia

küste von den deutschen Touristen beliebtesten Ort der Sommererholung. Freizeit für Spaziergang auf der Promenade, dem Sandstrand (einer der schönsten und breitesten Strände in Polen) und für ein kleines Imbiss. Am Nachmittag Fahrt zu einem anderen bekannten Kurort Misdroy (hinsichtlich der Beliebtheit von den Deutschen auf dem 2. Platz, gleich nach Swinemünde), dort auch ein Spaziergang u. a. auf der „Sternallee“, wo polnische Kulturstars einen Handabdruck gelassen haben, und anschließend Fahrt nach Kolberg. Check in und Abendessen im Hotel. Am Abend Spaziergang auf dem Molo und der Promenade.

Vierter Tag – 20. 4. 26

Kolberg – Hortulus Gärten

Besichtigung von Kolberg, das eine faszinierende Mischung aus historischen Sehenswürdigkeiten und maritimem Ambiente anbietet. Außer der Promenade und dem Molo kann man hier u. a. die Kolegiata N. P. Marii, eine monumentale Backsteinkirche mit Wehrhafter Westfassade, das Rathaus, einen neugotischen Dreiflügelbau nach Plänen von Karl Friedrich Schinkel sowie den Pulverturm (einzigen Rest der ehemals mächtigen Stadtbefestigung) oder das gotische-Schleiffen-Haus finden. Nicht zu vergessen ist der Leuchtturm sowie schöne Kolberger Parks.



So schön sieht Stettin in der Nachtambiente aus – Lastownia Stadtteil mit dem Aussichtsturm. Foto: © Zegluga Szczecińska Turystyka Wydarzenia



Jakobskathedrale in Stettin – gotische Perle Stettins. Foto: © Zegluga Szczecińska Turystyka Wydarzenia

Während der Besichtigung gönnen wir uns auch eine kurze (40 Min.) Schifffahrt auf der Ostsee und danach fahren wir zu den Hortulus Gärten – einem Komplex, der aus zwei Gärten von unterschiedlichem Charakter – den Hortulus Themengärten sowie den Hortulus Spectabilis Gärten, besteht. In den Hortulus Themengärten befinden sich u. a.: ein Steingarten, ein Wassergarten, ein japanischer Garten sowie Gärten im englischen Stil.

Im zweiten Teil – den Spectabilis Gärten – sind die Hauptanziehungspunkte das weltweit größte Hainbuchenlabyrinth sowie der Aussichtsturm, von dem man einen schönen Ausblick auf den Steinkreis, den Keltischen Kalender und eine Gartengruppe mit Namen New Design hat. Highlight werden aber



Das echte Wahrzeichen Stettins – das Schloss der Pommerschen Herzöge. Foto: © Regionale Tourismusorganisation Westpommern

die Tausenden blühenden Tulpen sein, die einen in der Frühlingszeit wirklich bezaubern können. Rückfahrt nach Kolberg und Abschiedsabendessen in einem lokalen Stadrestaurant.

Fünfter Tag – 21. 4. 26

Kolberg – Berlin

Nach dem Frühstück geht unsere Leserreise zurück nach Berlin. Ankunft um ca. 14:00 Uhr. Ende der Reise.



Möchten Sie sich mal als in der Wikinger Zeit fühlen? Wikinger Zentrum. Foto: © Regionale Tourismusorganisation Westpommern



Hier kann man die neueste Geschichte Stettins, Polens und Zentraleuropas kennenlernen – Zentrum Przelomy. Foto: © Zegluga Szczecińska Turystyka Wydarzenia

Leistungen:

- 4 Ü/F in guten 3* und 4* Hotels
- 4 x HP (Teilweise in Stadrestaurants, jeweils 3 Gang Menu inkl. Wasser)
- komfortabler Reisebus ab/bis Berlin
- deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Berlin
- Willkommenstrunk in Stettin
- abendliche Schifffahrt durch Stettiner Haff
- Stadtführung Stettin inkl. Eintritte Museum Przelomy, Meeres-Zentrum und Technisches Museum mit Stöwer-Sammlung
- Verkostung von Stettiner Spezialität zum Mittag
- Besuch in Wolin, Swinemünde und Misdroy
- Besuch der Kathedrale in Cammin inkl. Orgelkonzert
- Stadtführung Kolberg
- Schifffahrt auf der Ostsee
- Eintritt/Führung Hortulus-Garten (zur Tulpenblüte)
- Picknick am Lagefeuer
- EuroBus Reisebegleitung und teilweise Begleitung von Travel-Projekt-Vetretern

Mindestteilnehmerzahl 20 Personen

Veranstalter: Travel Projekt

Änderungen des Reiseverlaufs vorbehalten!

EuroBus und Travel Projekt laden zur Leserreise „Die polnische Ostseeküste – charmant, eindrucksvoll und vielfältig“, vom 17.–21. April 2026, herzlich ein.

Der Sonderpreis beträgt 599 Euro pro Person im DZ ab Berlin (EZ-Zuschlag auf Anfrage). Mindestteilnehmerzahl 20 Personen

Ja, ich melde mich hiermit verbindlich an

Unterbringung im ☐ DZ Anzahl der teilnehmenden Personen _____

Bitte Anmeldecoupon vollständig ausfüllen. Programmänderungen vorbehalten. Auftragsbestätigung und Reiseunterlagen werden Ihnen vom Verlag EuroBus zugesandt.

Unternehmensbezeichnung	Vorname/Name 1. Person	Geburtsdatum
Vorname/Name 2. Person	Geburtsdatum	Funktion im Unternehmen
Telefon/Fax	Telefon Mobil	
Straße/Haus-Nr.	PLZ/Ort	E-Mail
Datum	Unterschrift	Bitte senden Sie diese Anmeldung an: Verlag EuroBus GmbH Postfach 1142 · D-55291 Saulheim Tel.: 06732 4588 · Fax: 06732 4587 · info@eurobus.de